
INHALT

Vorwort	9
Kapitel I Die ur- und frühgeschichtliche Besiedlung des späteren Erfurter Stadtgebietes 11	
Von Egon Hennig und Gerhard Krähahn	
1. Alt- und mittelsteinzeitliche Jäger und Sammler und frühe Ackerbauern und Viehzüchter der Jungsteinzeit (etwa 100 000 bis 1800 v.u.Z.)	11
2. Bäuerliche Kulturen der Kupfer- und Bronzezeit (1800 bis 800 v.u.Z.)	20
3. Zerfall der Urgesellschaft während der Eisenzeit und Anfänge feudaler Produktionsverhältnisse (800 v.u.Z. bis 8.Jahrhundert u.Z.)	23
Kapitel II Die Stadtwerdung unter feudaler Herrschaft	
von der ersten urkundlichen Erwähnung bis zur Mitte des 11.Jahrhunderts 31	
Von Werner Mägdefrau und Erika Langer	
1. Die Entwicklung Erfurts zu einem ökonomischen, politischen und kirchlichen Zentrum des Frankenreiches im 8. und 9.Jahrhundert	31
2. Die Herausbildung der Stadt vom Beginn des 10. bis zur Mitte des 11.Jahrhunderts	44
Kapitel III Die Entfaltung der Stadt von der Mitte des 11. bis zum Ende des 15.Jahrhunderts 53	
Von Werner Mägdefrau und Erika Langer	
1. Stadtverfassung, wirtschaftliches und gesellschaftliches Leben unter der Herrschaft der Mainzer Erzbischöfe bis zum 12.Jahrhundert	53
2. Auseinandersetzungen mit dem Stadtherrn und Errichtung einer bürgerlichen Ratsherrschaft in der ersten Hälfte des 13.Jahrhunderts	61
3. Kampf der Bürger um kommunale Freiheiten in der zweiten Hälfte des 13.Jahrhunderts	65
4. Innerstädtische Auseinandersetzungen, wirtschaftlicher und kultureller Aufschwung in der ersten Hälfte des 14.Jahrhunderts	74
5. Wirtschaftliche, politische und kulturelle Entwicklung von der Mitte des 14. bis zum Anfang des 15.Jahrhunderts .	86
6. Von den Einwirkungen der revolutionären hussitischen Bewegung bis zu den Verträgen von Amorbach und Weimar 1483	93

Kapitel IV	Von der Frühbürgerlichen Revolution bis zur völligen Unterwerfung durch Kurmainz vom Ende des 15.Jahrhunderts bis 1664	103
Von Ulman Weiß		
1.	Die gesellschaftlichen Verhältnisse am Vorabend der Frühbürgerlichen Revolution	103
2.	Reformation und Bauernkrieg (1517 bis 1530)	118
3.	Das Vordringen der Gegenreformation (1531 bis 1618)	130
4.	Auswirkungen des Dreißigjährigen Krieges und Unterwerfung durch Kurmainz (1618 bis 1664)	136
Kapitel V Kurmainzische absolutistische Herrschaft von 1664 bis 1789		145
Von Walter Blaha		
1.	Errichtung der kurmainzischen absolutistischen Herrschaft und wirtschaftliche und soziale Verhältnisse am Ende des 17.Jahrhunderts	145
2.	Merkantilistische Wirtschaftspolitik und Entwicklung des Manufakturkapitalismus	157
3.	Emanzipationsbestrebungen des Bürgertums und Entfaltung des geistig-kulturellen Lebens	172
Kapitel VI Erfurt unter dem Einfluß der Französischen Bürgerlichen Revolution (1789 bis 1814)		181
Von Walter Blaha		
1.	Unmittelbare Auswirkungen der Französischen Revolution und der Mainzer Republik (1789 bis 1802)	181
2.	Die ersten Jahre der preußischen Herrschaft (1802 bis 1806)	185
3.	Napoleonische Fremdherrschaft und Befreiungskriege (1806 bis 1814)	195
Kapitel VII Weitere Entfaltung des Kapitalismus am Vorabend der Bürgerlich-demokratischen Revolution (1815 bis 1847)		215
Von Ulrich Heß		
1.	Politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Verhältnisse nach dem Wiener Kongreß (1815 bis 1830)	215
2.	Erfurt in der Zeit des Vormärz (1830 bis 1847)	230
Kapitel VIII Bürgerlich-demokratische Revolution, Durchsetzung der kapitalistischen Gesellschaftsordnung und Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei (1848 bis 1870)		243
Von Ulrich Heß		
1.	Erfurt in der Bürgerlich-demokratischen Revolution 1848/49	243
2.	Die allmähliche Durchsetzung der kapitalistischen Produktionsweise (1850 bis 1859)	257
3.	Die Entwicklung der Stadt beim Abschluß der bürgerlichen Umwälzung und während der Reichseinigung und die Entstehung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei (1859 bis 1870)	268
Kapitel IX Entwicklung zur Industriestadt und zu einem Zentrum der Arbeiterbewegung (1871 bis 1897/98) .		281
Von Ulrich Heß		
1.	Wirtschaftliche Entwicklung und soziale und kommunalpolitische Auswirkungen	281
2.	Der Aufstieg der Sozialdemokratie zur revolutionären Massenpartei und die politischen Verhältnisse	302
3.	Bildung und geistig-kulturelles Leben	313

Kapitel X Übergang zum Imperialismus und Erster Weltkrieg (1897/98 bis 1917)	321
Von Willibald Gutsche	
1. Ökonomische und soziale Veränderungen	321
2. Gegen Imperialismus, Militarismus und Kriegsgefahr	334
3. Das geistig-kulturelle Leben	344
4. Auswirkungen des Ersten Weltkrieges und Entwicklung einer Antikriegsbewegung	348
Kapitel XI Unmittelbare Auswirkungen der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und die Novemberrevolution (1917 bis 1919)	359
Von Willibald Gutsche	
1. Das Heranreifen einer revolutionären Situation	359
2. Die revolutionäre Erhebung der Arbeiter und Soldaten	365
3. Die Gründung eines Ortsvereins der KPD und der Kampf der Werktäglichen um die Verteidigung und Erweiterung der Errungenschaften der Novemberrevolution	376
Kapitel XII Erfurt in den Jahren der Weimarer Republik (1919 bis 1933)	389
Von Kurt Ludwig und Monika Kahl	
1. Revolutionäre Nachkriegskrise und Inflation (1919 bis 1923)	389
2. Relative Stabilisierung des Kapitalismus (1924 bis 1929)	401
3. Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise und Kampf der Arbeiterklasse gegen Krise, Kriegsgefahr und Faschismus (1929 bis 1933)	421
Kapitel XIII Faschistische Diktatur und Zweiter Weltkrieg (1933 bis 1945)	431
Von Rolf Weißenstein und Gitta Müller	
1. Faschistischer Terror und Beginn des illegalen Widerstandskampfes	431
2. Faschistische Kriegsvorbereitungen	436
3. Kampf der KPD und anderer antifaschistischer Kräfte gegen Faschismus und Kriegsvorbereitung	445
4. Beginn des Zweiten Weltkrieges und Kampf um den Sturz der faschistischen Diktatur	449
5. Verstärkter Widerstandskampf nach der Wende des Krieges	454
Kapitel XIV Befreiung der Stadt und antifaschistisch-demokratische Umwälzung (1945 bis 1949)	463
Von Bodo Fischer	
1. Erfurt unter amerikanischer Besatzung	463
2. Konsequente Verwirklichung der Beschlüsse der Antihitlerkoalition durch die sowjetische Besatzungsmacht .	469
3. Der Kampf um die Aktionseinheit der Arbeiterklasse und das Bündnis mit allen Werktäglichen	476
4. Die Schaffung einer einheitlichen marxistischen Partei der Arbeiterklasse	484
5. Ausbau und allseitige Festigung der antifaschistisch-demokratischen Verhältnisse	490
Kapitel XV Die Entwicklung der Stadt in den Jahren der Errichtung der Grundlagen des Sozialismus (1949 bis 1961)	499
Von Horst Benneckenstein	
1. Die Herausbildung der sozialistischen Staatsmacht unter Führung der Partei der Arbeiterklasse	499

INHALT

Festigung und planmäßige Weiterentwicklung der sozialistischen Eigentumsverhältnisse und die ersten folge der Wirtschaftspolitik	505
chsende soziale Sicherheit und Erhöhung des Lebensniveaus	516
Revolution in Bildung, Wissenschaft und Kultur	522
er Kampf um den Sieg der sozialistischen Produktionsverhältnisse	532
teil XVI Entfaltung zur sozialistischen Großstadt (1961 bis 1971)	537
Horst Benneckenstein	
festigung der sozialistischen Produktionsverhältnisse und der sozialistischen Staatsmacht	537
rbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse	551
e weitere Entfaltung des geistig-kulturellen Lebens	561
teil XVII Erfurt verjüngt sein Gesicht (1971 bis 1981)	571
Horst Benneckenstein und Bodo Fischer	
e weitere Festigung der ökonomischen Basis des Sozialismus	571
erwirklichung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik	583
ufschwung des politischen und gesellschaftlichen Lebens	590
ntfaltung als Hochschulstadt und geistig-kulturelles Zentrum des Bezirkes	592
teil XVIII Der Zukunft zugewandt (Ausblick)	605
Horst Benneckenstein	
nenverzeichnis	630
nachweis	630
ister	631
Personenregister	631
Topographisches Register	637